



# Erfassung von Erzählfähigkeiten bei ein- und mehrsprachigen Kindern

*Natalia Gagarina\* & Nathalie Topaj*  
Leibniz Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft  
\*Humboldt-Universität zu Berlin

# Plan

- Sprachstandserhebung und Sprache
- Instrumente einer Sprachstandserhebung
- Erzählungen=Narrative
  - Was ist MAIN
  - Hintergrund
  - Durchführung
  - Auswertung
- Praktische Arbeit
- Fokus auf mehrere Sprachen
- Fragen, Diskussion

# Sprachstandserhebungen

- „*Sprachstandserhebungen* sind **Prozesse**, die mittels pädagogisch einsetzbarer Verfahren Aussagen über die Fähigkeiten von Kindern und Jugendlichen in ungesteuert erworbenen Sprachen zu einem bestimmten **Zeitpunkt** ihrer Bildungsbiographie liefern.“

(<https://de.wikipedia.org/wiki/Sprachstandserhebung>, abg. 29.10.2021)

- Tests
- Screenings
- Beobachtung zur Sprachstandserfassung

(<https://www.bildungsserver.de/Tests-Screenings-Beobachtung-zur-Sprachstandserfassung-2314-de.html>)

# Woraus besteht Sprache?

Laute -> Wörter -> Sätze -> Texte

# Woraus besteht Sprache?

## Phonetik, Phonologie

Laut: Lautsubstanz (Artik.) und phonologische Form

## Lexikon

Wort (Gesamtheit der Wörter)

## Semantik, Pragmatik

Bedeutung, nicht-wörtliche Bedeutung

## Grammatik (Morphologie + Syntax)

Wortform + Satzbau

## Text (Diskurs)

Satzfolge (*lat.* texere ‚weben‘, ‚flechten‘), Äußerung

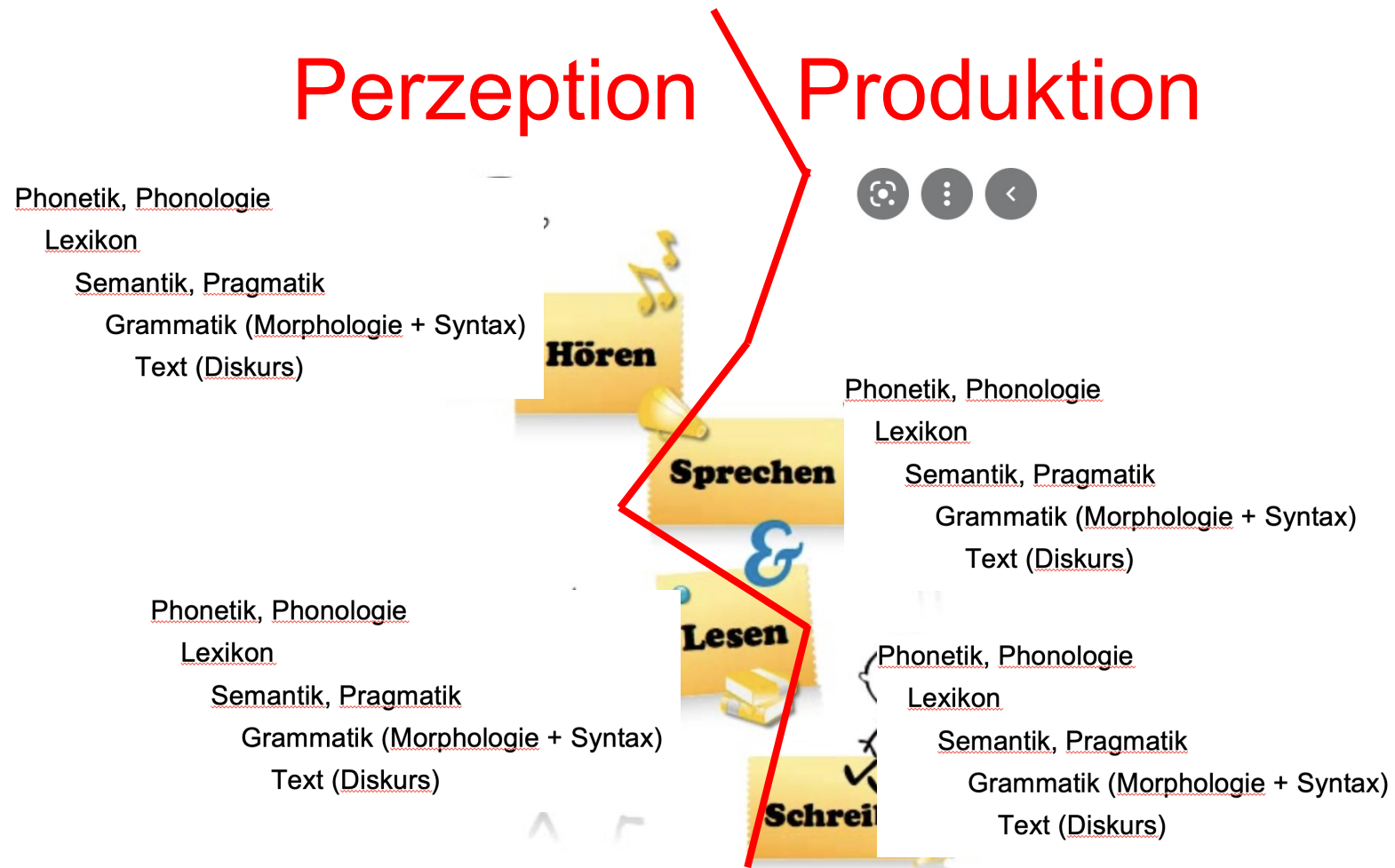
# Wie wird Sprache verwendet?

Perzeption / Produktion



<https://hno-hamm.de/hno-veranstaltungen/2011/02/17/vorankuendigung-aktionstag-hoeren-sprechen-lesen-schreiben-am-26-maerz-2011/>

# Wie wird Sprache verwendet?



<https://hno-hamm.de/hno-veranstaltungen/2011/02/17/vorankuendigung-aktionstag-hoeren-sprechen-lesen-schreiben-am-26-maerz-2011/>

# Einsprachig vs mehrsprachig

Erwerbsalter: Normen

Phonetik, Phonologie

Lexikon

Semantik, Pragmatik

Grammatik (Morphologie + Syntax)

Text (Diskurs)

Einsprachige vs. mehrsprachige

Deutsch und Herkunftssprache

GRUNDLAGENFORSCHUNG



# Grundlagenforschung

Was wird wann erworben? Phonetik, Phonologie

Was bedeutet Erworben? Lexikon

Welche Faktoren beeinflussen  
den Erwerb? Semantik, Pragmatik  
Grammatik (Morphologie + Syntax)  
Text (Diskurs)

Faktoren: interne/externe

Untersuchungsmethoden: gezielte Experimente,  
spontane Gespräche, semi-spontane Elizitation

# Grundlagenforschung: EU

Was ist typisch und wie kann  
man Sprache bemessen  
(Störungen-Auffälligkeiten-Norm)?

Phonetik, Phonologie

Lexikon

Semantik, Pragmatik





Grammatik (Morphologie + Syntax)

Text (Diskurs)



Über 20 Länder, 2007-2012 Instrumente für das Testen in  
mehrsprachiger Umgebung (LITMUS)


# 2007 -> 2012

 bi-sli.org

LITMUS Network | BISLI Cost Action

This site was designed with the [Wix.com website builder](#). Create your website today. [Start Now](#)

[Home](#) [LITMUS Tools](#) [Bi-SLI Conferences](#) [COST Action IS0804](#) [Publications](#) [Parents](#) [More...](#)




 Interested in our community?  
Join us on [Facebook!](#)

**Contact us:**  
[bi-sli.org@gmail.com](mailto:bi-sli.org@gmail.com)

## LITMUS in Action

COST Action IS0804, Language Impairment in a Multilingual Society: Linguistic Patterns and the Road to Assessment, had a major impact on the study of language assessment among second language learners. A set of tools for Language Impairment Testing in Multilingual Settings (LITMUS) was developed in order to improve language assessment of minority language children. A network of researchers, emerged from the COST Action, using these tools and expanding them to multiple languages.

### Aim of the LITMUS Network



The LITMUS network aims to expand the study of typical and atypical language development in second language learners using the LITMUS tools to better differentiate between features of bilingual and impaired language development. Expanding the use of these tools for research and clinical practice is expected to yield sustainable impact.

### LITMUS Committee



Many members of the COST Action continued collaborating on the different LITMUS tasks addressing topics that were raised during the meetings. It was mostly done under the

### What's new?

- Next BiSLI meeting - Berlin 2022
- Coming soon: Language Impairment in Multilingual Settings: LITMUS in Action across Europe, Eds., S. Armon-Lotem & Kleanthes K. Grohmann. John Benjamins.
- Visit [COST Action IS00804](#) on the [official COST website](#)
- Download our Action's:
  - [Memorandum of understanding \(MoU\)](#)
  - [Monitoring Progress Report](#)
  - [poster \(pdf\)](#)
- Read our [info blurb](#) on IASCL

### Assessing Multilingual Children

Disentangling Bilingualism from Language Impairment



Cost Action IS0804, Language Impairment in a Multilingual Society:  
Linguistic Patterns and the Road to Assessment

- Quatschwörter nachsprechen
- Lexikon produzieren und verstehen
- Sätze wiederholen
- **Texte produzieren und verstehen**

Phonetik, Phonologie

Lexikon

Semantik, Pragmatik

Grammatik (Morphologie + Syntax)

Text (Diskurs)

PABIQ – Fragebögen für Eltern

# Warum narrative Fähigkeiten?

- sind ein Werkzeug zur Kommunikation
- ohne sie können Kindern Schwierigkeiten in ALLEN Schulfächern auftreten
- Lese- und Schreibschwächen lassen sich anhand narrativer Fähigkeiten bereits in der KiTa vorhersagen
  - gezielte Förderung von Erzählfähigkeiten hilft und soll bereits in KiTa beginnen

# Texte produzieren und verstehen

- Bilder sind gut
- Was gibt's in der Welt? Bilder-basierte Tests
- Theorie-basierte Tests
- Kultur-, sprach-, SÖS-, unabhängige Instrumente
- Für Mehrsprachige geeignet
- ...

# MAIN

- *Multilingual Assessment Instrument for Narratives* (MAIN)
  - **theoretisch geleitetes**, auf **Bildergeschichten** basierendes Verfahren zur Erfassung von **Erzählfähigkeiten** bei ein- und mehrsprachigen Kindern
  - 3 bis 12 Jahren (Jugendlichen und Erwachsenen)
  - Mündlich: Erzählen, Nacherzählen
  - Schriftlich: ab der 2. Klasse (auch Diktieren sinnvoll)
  - kann genutzt werden als
    - Testverfahren
    - Teil der gezielten Sprachförderung
    - wissenschaftliches Instrument für Forschung

# Texte haben Zwei Ebenen

- Makrostruktur = **textexterne** Merkmale
  - sprachuniversell
  - logische Struktur der Episode
- Mikrostruktur = **textinterne** Merkmale
  - sprachspezifisch
  - diskurskohäsive Mittel (u.a. Artikel, Pronomen, Konnektoren)



# Mikrostruktur: Diskurskohäsive Mittel

verspielte Katze,  
gelben Schmetterling sitzen sah.  
sprang hoch, fangen wollte.  
kam fröhlicher Junge mit  
Ball Eimer vom Angeln zurück.  
beobachtete, Katze Schmetterling  
jagte.

# Mikrostruktur: Diskurskohäsive Mittel

Es war einmal eine verspielte Katze, die einen gelben Schmetterling auf einem Busch sitzen sah. Sie sprang hoch, weil sie das Tier fangen wollte. Währenddessen kam ein fröhlicher Junge mit einem Ball und einem Eimer vom Angeln zurück. Er beobachtete, wie die Katze den Schmetterling jagte.

# Mikrostruktur: Diskurskohäsive Mittel

## Referentiell

Es war einmal **eine** verspielte Katze, **die einen** gelben Schmetterling auf **einem** Busch sitzen sah. **Sie** sprang hoch, weil **sie das Tier** fangen wollte. Währenddessen kam **ein** fröhlicher Junge mit **einem** Ball und **einem** Eimer vom Angeln zurück. **Er** beobachtete, wie **die** Katze **den** Schmetterling jagte.

# Mikrostruktur: Diskurskohäsive Mittel

## Relational

Es war einmal eine verspielte Katze, die einen gelben Schmetterling auf einem Busch sitzen sah. Sie sprang hoch, weil sie das Tier fangen wollte. Währenddessen kam ein fröhlicher Junge mit einem Ball und einem Eimer vom Angeln zurück. Er beobachtete, wie die Katze den Schmetterling jagte.

# Mikrostruktur: Diskurskohäsive Mittel

- dienen der Einbettung von Äußerungen in den sprachlichen und situativen Kontext
- machen einen Text kohärent und situativ angemessen

**referentielle Mittel:** Pronomen, (un)bestimmter Artikel ...

**relationale Mittel:** Konjunktionen (*und, aber ...*), Adverbien / Adverbiale Bestimmungen (*jetzt, später, am Morgen ...*) ...

## Erwerb von Diskurskohärenz

⇒ Erwerb von Textstrukturierungsfähigkeiten

**Kernkompetenz bei Schuleintritt**

# Makrostruktur

## kausal-temporale Struktur einer Handlung/Erzählung:

- Ich bin hungrig →
- brauche Brot (suche zu Hause ... muss einkaufen gehen) ->
- denke an das Geld, Tasche ... ->
- gehe einkaufen (erfolgreich oder nicht) ->
- +/- Brot (bin froh oder traurig)

# Makrostruktur

- eine Handlung/Episode
  - Einleitendes Ereignis (Beschreibung innerer Zustände)
  - **Ziel** (oder Konflikt)
  - **Versuch** (das Ziel zu erreichen oder den Konflikt zu lösen)
  - **Ergebnis** (was aus dem Versuch geworden ist)
  - Reaktion (Beschreibung innerer Zustände)

# Makrostruktur





# Makrostruktur

Ziel der Handlung (Goal)



Versuch/Anlauf  
(Attempt)



Ergebnis/Ausgang  
(Outcome)



Setting (Zeit und Ort)



einleitendes Ereignis

# Makrostruktur

Ziel der Handlung (Goal)



Versuch/Anlauf  
(Attempt)

Ergebnis/Ausgang  
(Outcome)



Beschreibung innerer Zustände

# Makrostruktur



Es war einmal eine verspielte Katze, die einen gelben Schmetterling auf einem Busch sitzen sah.

(sah einen Schmetterling – **einleitendes Ereignis**)



Sie sprang hoch, weil sie das Tier fangen wollte.

(wollte ihn fangen – **Ziel**)

(Sie sprang hoch – **Versuch**)

Doch der Schmetterling flog schnell weg und die Katze landete im Busch. (**Ergebnis**)



# Makrostruktur

**IST: Internal States Terms** (innere Zustände):

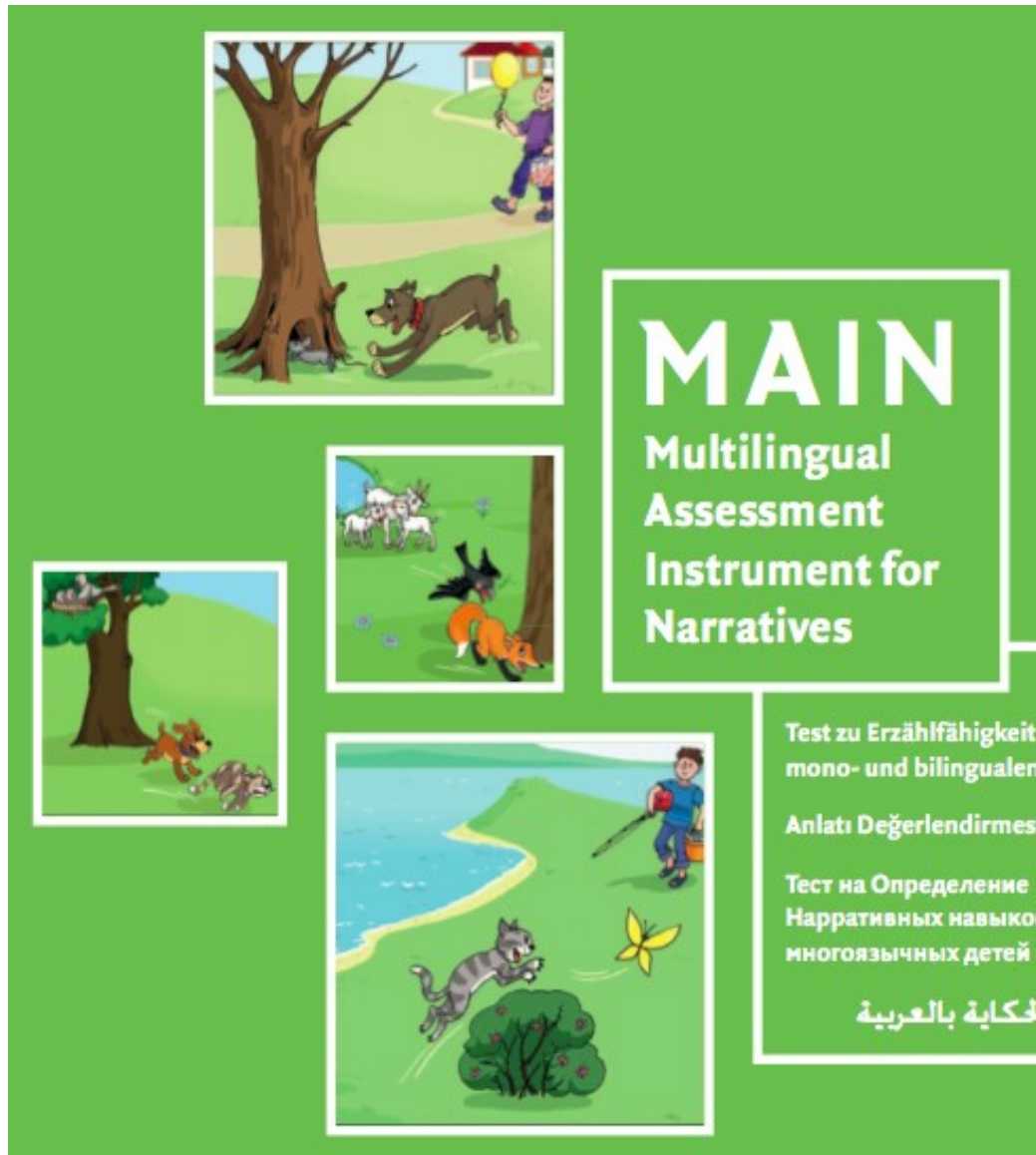
*sehen, fühlen, hören, riechen*

*durstig, hungrig, müde, weh tun*

...

*sagen, rufen, schreien, warnen, fragen*

# MAIN



*Cyprus*

*Finland*

*Germany*

*Israel*

*Lithuania*

*South Africa*

*Sweden*

*K. Tantele*

*S. Kunnari*

*T. Välimaa*

*N. Gagarina*

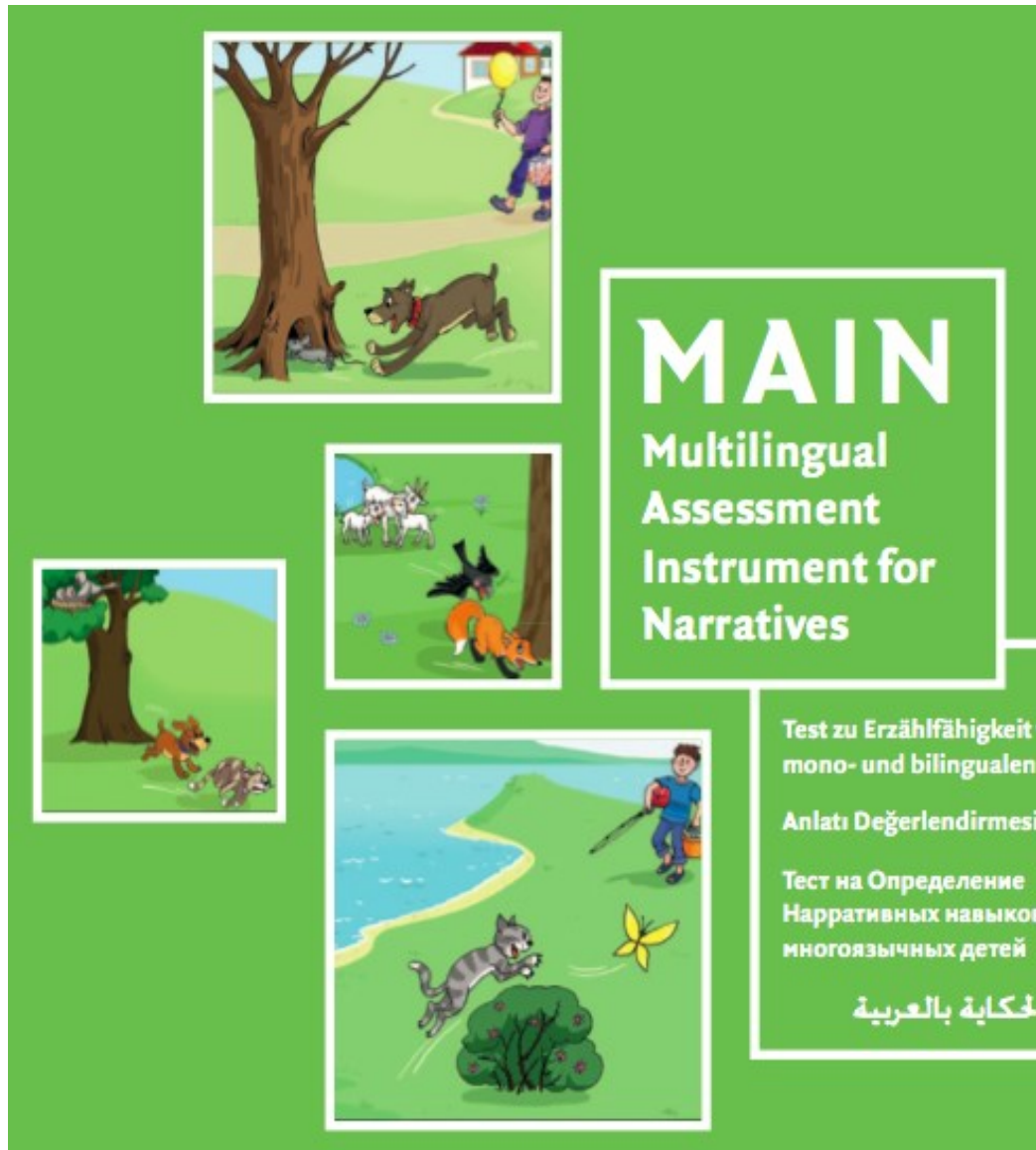
*J. Walters*

*I. Balčiūnienė*

*D. Klop*

*U. Bohnacker*

# MAIN



Über 20 Sprachversionen in 2012  
\_\_\_\_\_ über 82 \_\_\_\_\_ 2021

Neue Sprachen:  
*Kurmanci, Persisch (Farsi), Gilaki,  
Balochi, Chinesisch (Cantonesisch,  
Mandarin), Urdu ...*



# MAIN



*Loreta Valantiejiene  
(Malerin)*







# Indien und Iran

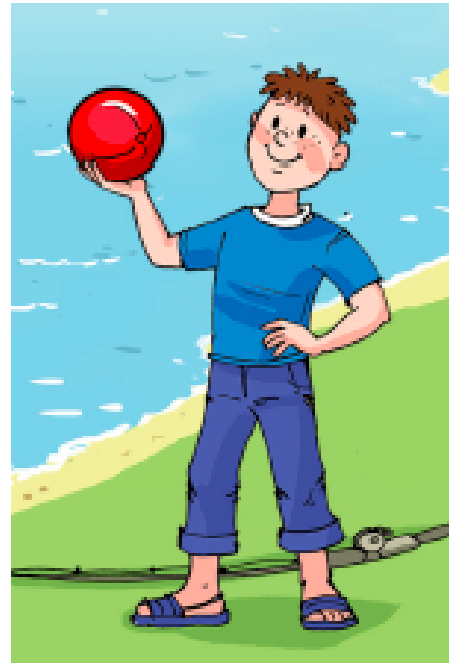


# Iran





# Südafrika



Dr. D. Klop, Stellenbosh University

# Arabisch, Hebräisch, Persisch



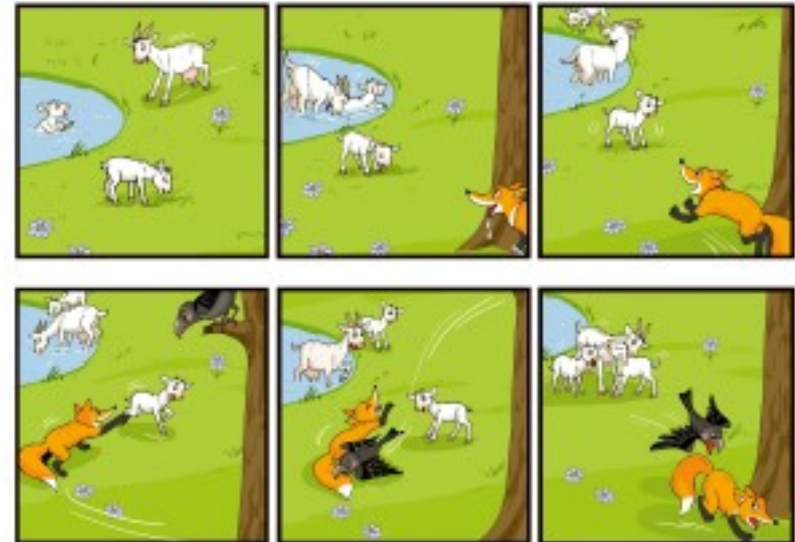
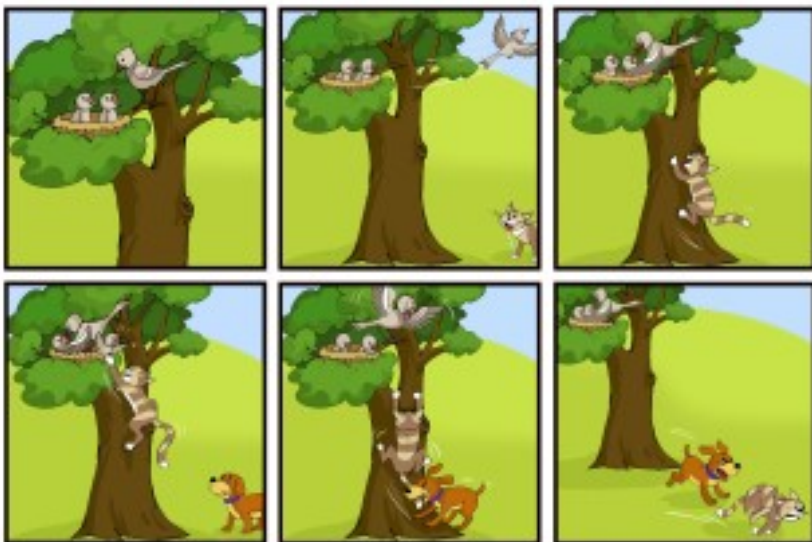


# MAIN: Bildergeschichten

Cat



Dog



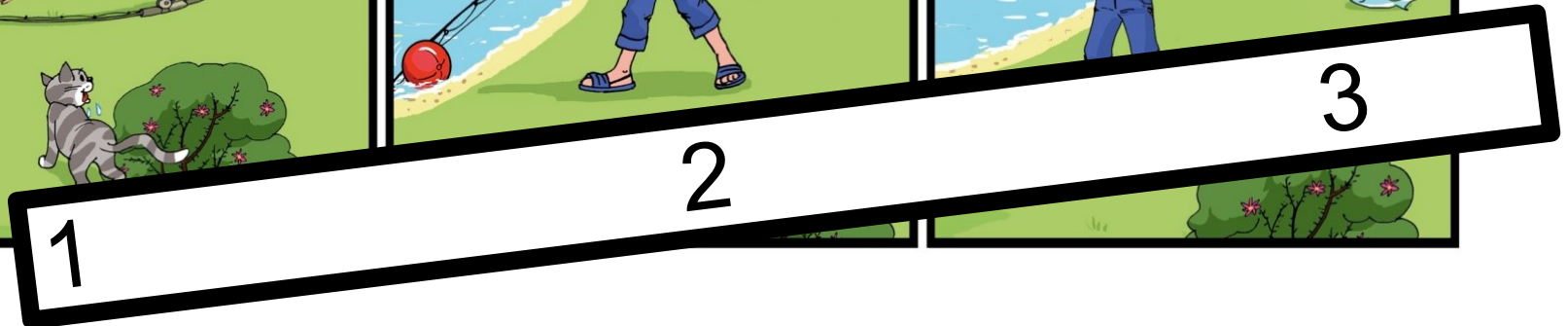
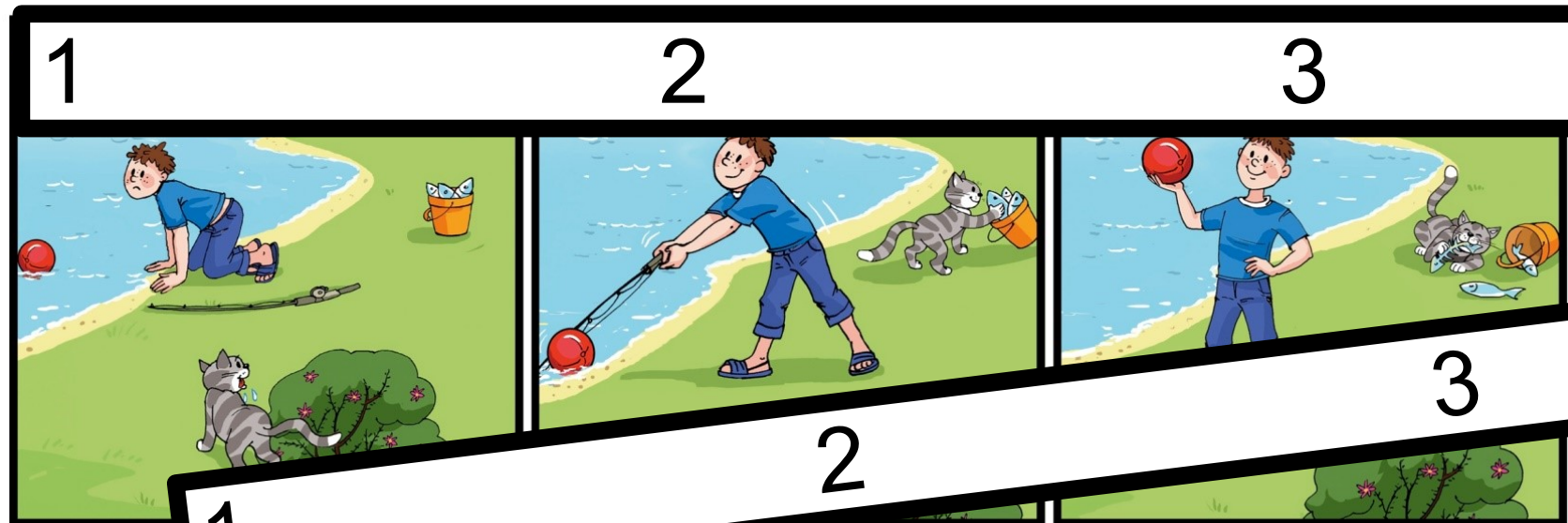
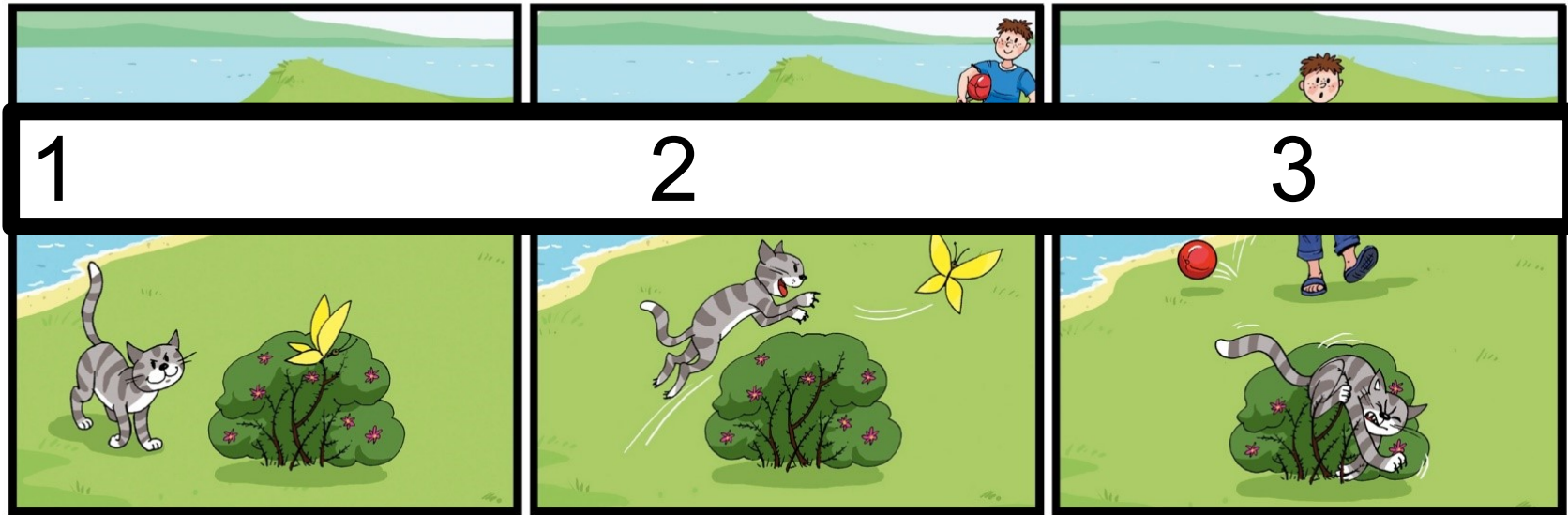
# MAIN Geschichten: Cat

MAIN (Gagarina et al. 2012; 2019)





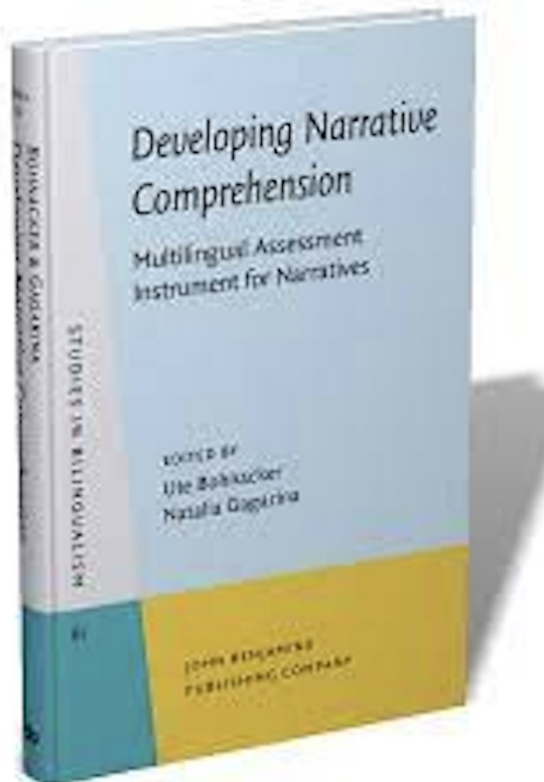
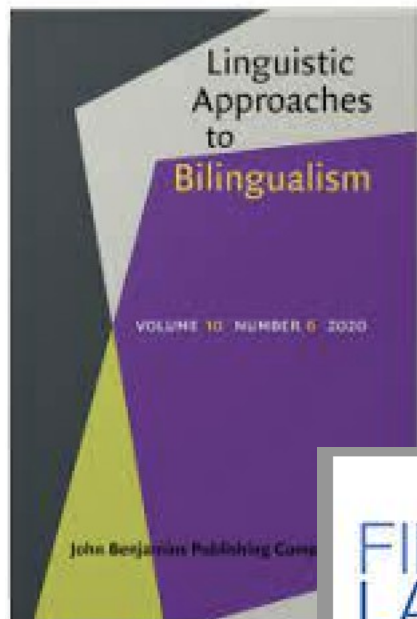
# Makrostruktur



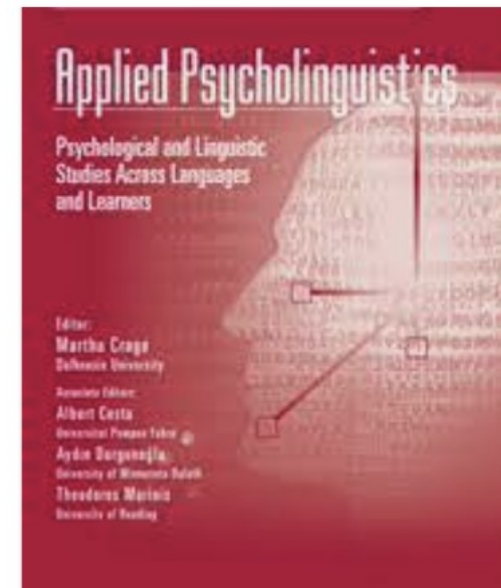


# Ergebnisse

## → Produktion und Verständnis



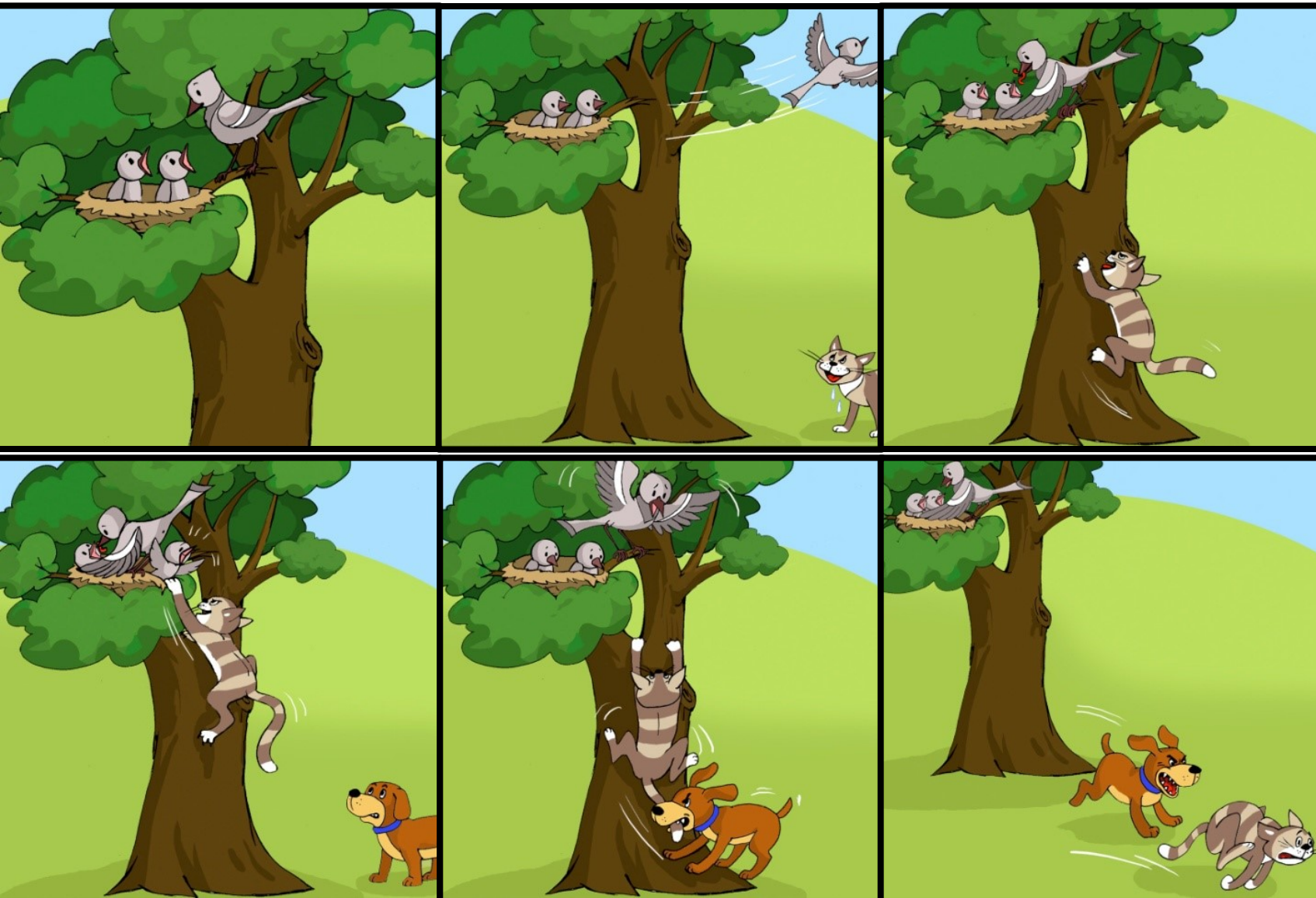
[www.main.leibniz-zas.de](http://www.main.leibniz-zas.de)



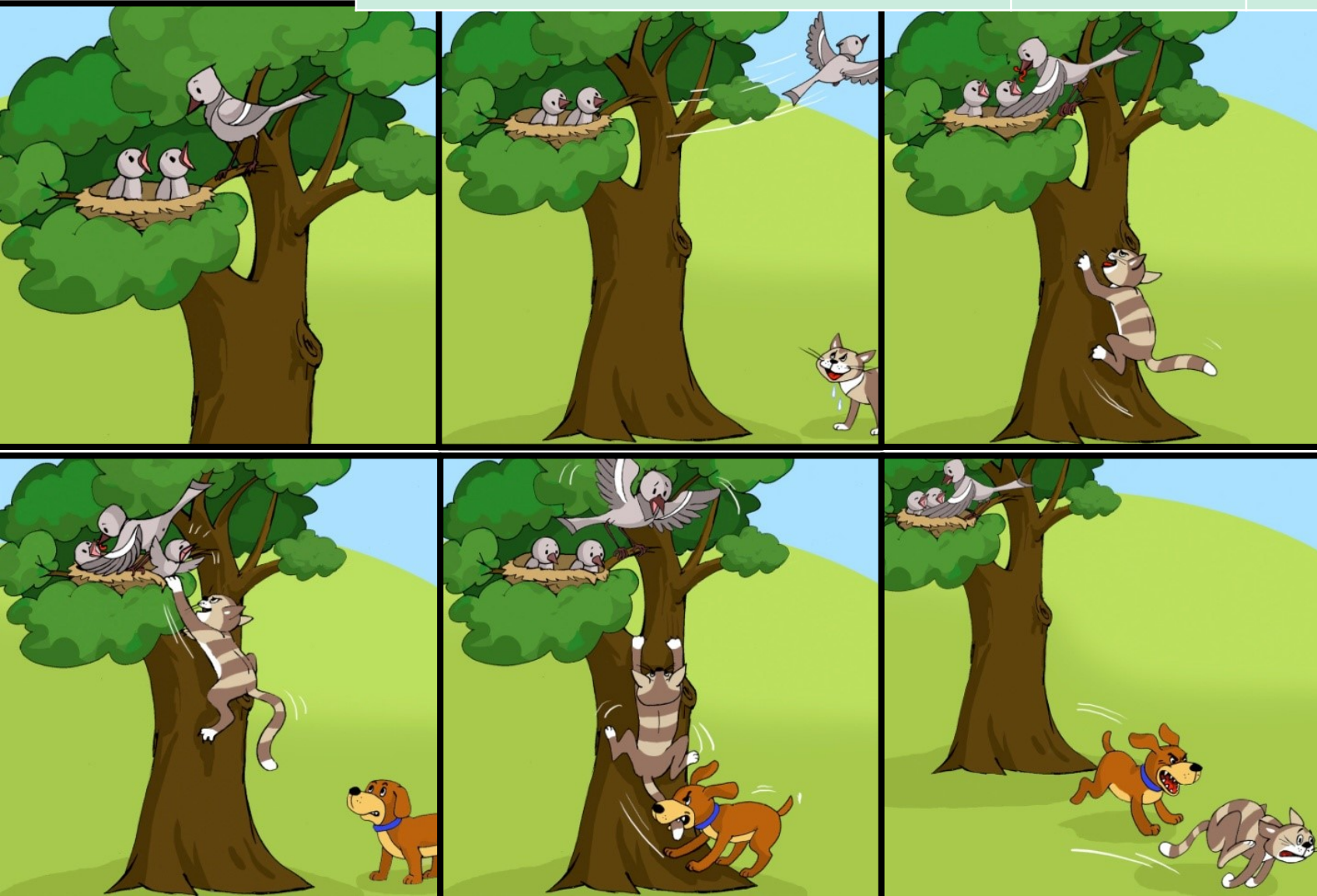
# Praktischer Teil

# MAIN Geschichten: Baby Birds

MAIN (Gagarina et al. 2012; 2019)



	Episode 1	Episode 2	Episode 3
einleitendes Ereignis (Gefühl)			
Ziel			
Versuch			
Ergebnis			
resultierendes Gefühl			



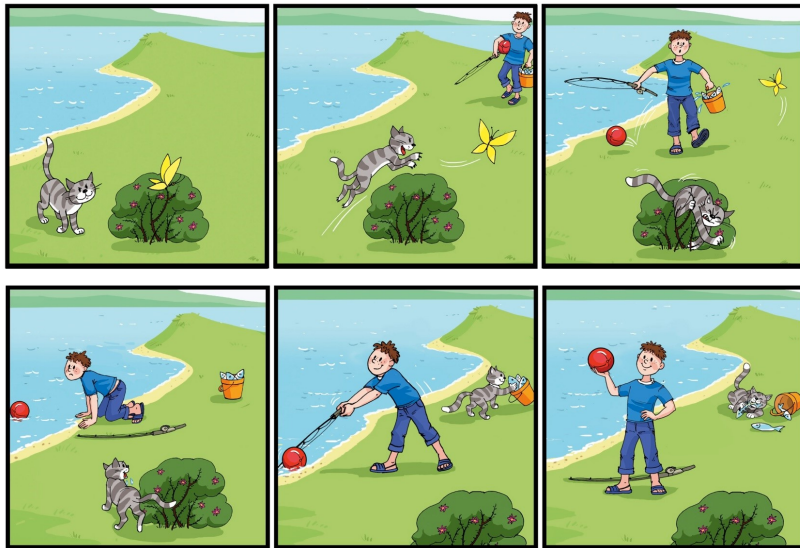


# Geschichten: Beispiele

## Schriftliche Erzählungen 2. Klasse (Deutsch)

eine Katze  
springt über den Busch  
dann ~~fa~~ Heidet sich  
die Katze aber dann  
kommt die Katze  
wieder raus dann hat  
dann wird die Katze  
in den Reimen  
gefangen

Die Katze will ein smetling aufessen  
und lebt in gedisch  
der Mann ~~erst~~ erschrickt sich  
sein dann lebt ins see  
die Katze ess die Fische

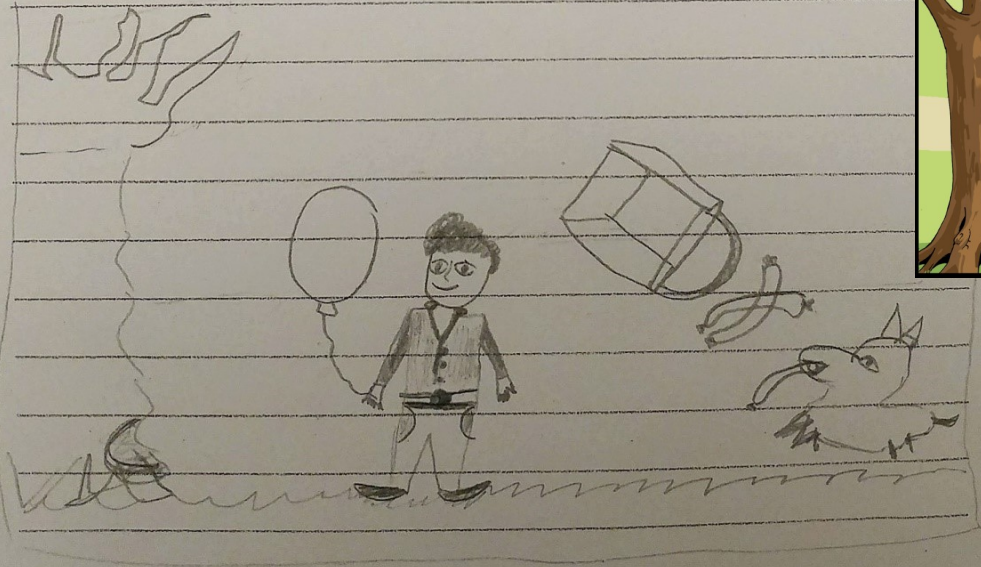


Eines Tages stand eine Katze und jagte  
ein schmetterling ein Junge kam er  
ferlinke sein Ball sein Ball landete im  
see. er holte sein Ball mit der angel.

# Geschichten: Beispiele

## Schriftliche Erzählungen 3. Klasse (Deutsch)

Ein Hund wollte eine Maus fangen. Doch dann  
kam ein Junge und die Maus lief in den  
Baum. Und der Hund hat sich an den Baum gestoßen.  
Dann ist sein Ball in die Äste geflogen. Danach  
hat der Hund die Würstchen vom Jungen gesehen.  
Nun hat der Junge den Ball heraus geholt. Und der  
Hund hat die Würstchen aufgefressen.





# Geschichten: Beispiele

## Schriftliche Erzählungen 3. Klasse (Türkisch)

Bitarne köpeg Bitarne Fare görür  
Köpeg onu almag istior Fare  
köpegten kachior Bitane Adam  
gelior bitane sosis Pochet ile gelior  
Adamın balonnu uchior Adam  
balonu Almag için Achatich  
manior Köpeg sosisleri görür  
We sosisleri kochior we sosisleri  
bitirior.



- \*CHI: **Bitarne** [: Bir tane][\*] **Köpeg** [: köpek][\*] Bitarne [: bir tane][\*] Fare [: fare][\*] görür [: görüyor][\*].
- \*CHI: Köpeg [: Köpek][\*] onu almag [: almak][\*] istior [: istiyor][\*].
- \*CHI: Fare köpegten [: köpekten][\*] kachior [: kaçıyor][\*].
- \*CHI: Bitane [: Bir tane][\*] Adam [: adam][\*] geli(y)or .
- \*CHI: bitanne [: bir tane][\*] sosis Pochet [: poşet][\*] ile geli(y)or .
- \*CHI: adamin [: adamın][\*] balonu uchior [: uçuyor][\*].
- \*CHI: Adam [: Adam][\*] balonu Almag [: almak][\*] için [: için][\*] Achatich [: ağaca][\*] manior [: tırmanıyor][\*].
- \*CHI: Köpeg [: köpek][\*] sosisleri görür [: görüyor][\*].
- \*CHI: We [: Ve][\*] sosislere kochior [: koşuyor][\*].
- \*CHI: We [: Ve][\*] sosisleri bitiri(y)or .

# Geschichten: Beispiele

## Schriftliche Erzählungen 3. Klasse (Russisch)

В прекрасный день. Собака увидела Мышку. Собака напала на Мышку. Хозяин это увидел у него улетел шарик. Собака стукнулась головой об дерева. Мальчик увидел шарик в дереве. Мальчик почти достал. Собака в это время стала есть колбасу. Мальчик достал шарик но собака съела все сосиски.



\*СН1: В прекрасный день Собака [: собака][\*] увидела Мышку [: мышку][\*] .

\*СН1: Собака напала на Мышку [: мышку][\*] .

\*СН1: Хозяин это увидел .

\*СН1: у него улетел шарик .

\*СН1: Собака стукнулась головой об дерева [: дерево][\*] .

\*СН1: Мальчик увидел шарик в [: на][\*] дереве .

\*СН1: Мальчик почти достал [: достал][\*] Obj .

\*СН1: собака в это время стала есть колбасу .

\*СН1: Мальчик достал шарик .

\*СН1: но собака съела все сосиски [: сосиски][\*] .



# Plan

- Instrumente der Sprachstandserhebung: mehrsprachige Kinder (LITMUS)
- Erzählungen=Narrative
  - Was ist MAIN
  - Hintergrund
  - **Einsatzmöglichkeiten und Durchführung**
  - Auswertung
- Fokus auf mehrere Sprachen
- Fragen, Diskussion

# Vielseitige Einsatzmöglichkeiten

- Erhebung und Beurteilung der **produktiven** und **rezeptiven** Erzählfähigkeiten, je nach Alter der Kinder und Bedarf
- bei ein- und mehrsprachigen Kindern
- 4 Geschichten: Cat, Dog, Baby Birds, Baby Goats
- eine oder zwei Geschichten pro Sprache
- mündliche oder schriftliche Erhebung (ab 2. Klasse)
- 3 Modi: Modellgeschichte, Nacherzählung, Erzählung
- bereits in 65 Sprachen frei verfügbar und weltweit verwendet
- alle 6 Monate Wiederholung möglich

# MAIN Durchführung

Vielseitige Einsatzmöglichkeiten:

- MAIN Papierversion
- MAIN Online-version (als ppt zum Downloaden vorhanden)
- MAIN App

→ MAIN Online-Version als Beispiel

# MAIN Auswertung

1. Alle Komponente der Makro (Summe, Max. 17)
2. Kombination der Komponente (Ziel-Versuch-Ergebnis): eine komplette Episode
3. Alle Wörter, die innere Zustände beschreiben (Summe)
4. Verständnisfragen (Summe, Max. 10)

Bewertungsbogen mit Beispielen

# MAIN Auswertung

## Bewertungsbogen Cat

### Abschnitt I: Produktion

A. Story Structure, B. Structural Complexity, C. Internal State Terms (IST)

#### A. Story Structure

		Korrekte Beispiele <sup>1</sup>	Punkte
A1.	Setting	Zeit und/ oder Ort des Geschehens: es war einmal, vor langer Zeit ... an einem See/ am Wasser/ Ufer/ auf einer Wiese	0 1 2 <sup>2</sup>
<i>Episode 1: Schmetterling (Charaktere: Katze und Schmetterling)</i>			
A2.	IST als einleitendes Ereignis	<b>Katze</b> war verspielt/ neugierig <b>Katze</b> sah einen Schmetterling	0 1
A3.	Goal	<b>Katze</b> wollte den Schmetterling fangen/ schnappen/ packen/ mit ihm spielen Um zu + VERB (fangen, schnappen, packen, spielen)	0 1
A4.	Attempt	<b>Katze</b> sprang nach vorne/ hoch <b>Katze</b> jagt(e)/ begann zu jagen <b>Katze</b> versucht(e) zu + VERB (fangen, schnappen, packen)	0 1
A5.	Outcome	<b>Katze</b> fiel in den Busch/ bekam den Schmetterling nicht/ war nicht schnell genug <b>Schmetterling</b> entkam/ flog weg/ war schneller	0 1
A6.	IST als Reaktion	<b>Katze</b> war wütend/ verärgert/ enttäuscht/ tat sich weh <b>Schmetterling</b> war glücklich/ froh	0 1

# MAIN Auswertung

<i>Episode 2: Junge (Charakter: Junge)</i>				
<b>A7.</b>	IST als einleitendes Ereignis	<b>Junge</b> war traurig/ unglücklich/ beunruhigt/ besorgt wegen seines Balls <b>Junge</b> sah den Ball im Wasser	0	1
<b>A8.</b>	Goal	<b>Junge</b> beschloß/ wollte seinen Ball zurückholen/ wiederholen Um zu + VERB wieder/ zurück (holen, haben)	0	1
<b>A9.</b>	Attempt	<b>Junge</b> holt(e)/ fischt(e) den Ball (heraus)/ versucht(e) den Ball aus dem Wasser zu holen	0	1
<b>A10.</b>	Outcome	<b>Junge</b> hatte seinen Ball wieder <b>Ball</b> war/wurde wiedergeholt/ ‚gerettet‘	0	1
<b>A11.</b>	IST als Reaktion	<b>Junge</b> war glücklich/ zufrieden/ froh/ erleichtert (seinen Ball wieder/ zurück zu haben/ bekommen)	0	1

# MAIN Auswertung

<i>Episode 3: Katze (Charakter: Katze)</i>				
<b>A12.</b>	IST als einleitendes Ereignis	<b>Katze</b> war hungrig/ neugierig/ scharf auf die Fische (im Eimer) <b>Katze</b> sah/ entdeckte die Fische	0	1
<b>A13.</b>	Goal	<b>Katze</b> wollte die Fische/ beschloß die Fische zu holen/	0	1
<b>A14.</b>	Attempt	<b>Katze</b> klaut(e)/ nimmt/ holt(e) (raus)/ schnappt(e)/ zieht Fisch (raus)/ greift nach Fisch <b>Katze</b> versucht(e) + VERB (greifen, nehmen, bekommen)	0	1
<b>A15.</b>	Outcome	<b>Katze</b> aß den Fisch/ fraß den Fisch/ hatte den Fisch	0	1
<b>A16.</b>	IST als Reaktion	<b>Katze</b> war zufrieden/ glücklich/ satt/ nicht mehr hungrig	0	1
<b>A17.</b>	<b>Gesamtergebnis Story Structure I17</b>			

# MAIN Auswertung

## B. Structural complexity

Anzahl von AO Sequenzen	Anzahl von einzelnen G (ohne A oder O)	Anzahl von GA/GO Sequenzen	Anzahl von GAO Sequenzen
B1.	B2.	B3.	B4.

## C. Internal State Terms (IST)

C1.	<p>Gesamtanzahl produzierter IST in Tokens. IST sind:</p> <p><b>Perceptual State Terms</b> z.B. <i>sehen, fühlen, hören, riechen</i></p> <p><b>Physiological State Terms</b> z.B. <i>durstig, hungrig, müde, weh tun</i></p> <p><b>Consciousness Terms</b> z.B. <i>lebendig, wach, schlafend</i></p> <p><b>Emotion Terms</b> z.B. <i>traurig, glücklich, fröhlich, wütend, sauer, besorgt, enttäuscht, ängstlich, erschrocken, fürchtet sich, hat Angst, stolz, mutig, sicher, zufrieden, überrascht</i></p> <p><b>Mental Verbs</b> z.B. <i>wollen, möchten, denken, wissen, vergessen, beschließen, glauben, sich fragen, sich wundern, etwas vorhaben</i></p> <p><b>Linguistic Verbs/ Verbs of Saying and Telling</b> z.B. <i>sagen, rufen, schreien, warnen, fragen</i></p>
-----	--



# MAIN Auswertung

## Abschnitt II: Verständnis

		Richtige Antworten	Falsche Antworten	Punkte
D0.	Hat dir die Geschichte gefallen?	<b>Aufwärmfrage ohne Bewertung</b>		
D1.	Warum springt die Katze hoch? (auf Bild 1-2 zeigen) (Episode 1 Goal)	<b>Möchte/</b> will den Schmetterling fangen/ jagen/ mit ihm spielen <b>Möchte/</b> will den Schmetterling <b>Um zu + VERB</b> (fangen, bekommen)	Geht los/ rennt herum/ möchte herumspringen Katzen rennen/ springen immer herum	0 1
D2.	Wie fühlt sich die Katze? (auf Bild 3 zeigen) (IST als Reaktion)	Wütend/ schlecht/ enttäuscht/ nicht wohl/ hat Schmerzen/ hat sich wehgetan	Gut/ glücklich	0 1
D3.	<i>Fragen Sie D3 nur, wenn D2 richtig ist, aber das Kind keine Erklärung gab! Beantwortet das Kind D2 richtig inklusive einer Erklärung, geben Sie für D3 einen Punkt und fahren mit D4 fort!</i> Warum denkst du, daß sich die Katze wütend/ enttäuscht fühlt? <sup>3</sup>	<b>Konnte</b> den Schmetterling nicht fangen/ ist in den Busch gefallen <b>Es</b> tut weh, in einen dornigen Busch zu fallen <b>Schmetterling</b> ist entwischt/ weggefliegen	irrelevante Erklärungen	0 1

# MAIN Auswertung

<b>D4.</b>	Warum hält der Junge seine Angel ins Wasser? (auf Bild 5 zeigen) (Episode 2: Goal)	<b>Möchte/</b> will seinen Ball holen/ haben/ zurückbekommen <b>Möchte/</b> will seinen Ball (wieder) <b>Um zu + VERB</b> (zurückbekommen, holen)	Will mit dem Wasser spielen	0	1
<b>D5.</b>	Wie fühlt sich der Junge? (auf Bild 6 zeigen) (IST als Reaktion)	Gut/ ausgezeichnet/ glücklich/ erfreut/ zufrieden	Schlecht/ wütend/ traurig/ verärgert	0	1
<b>D6.</b>	<i>Fragen Sie D6 nur, wenn D5 richtig ist, aber das Kind keine Erklärung gab! Beantwortet das Kind D5 richtig inklusive einer Erklärung, geben Sie für D6 einen Punkt und fahren mit D7 fort!</i> Warum denkst du, daß sich der Junge gut/zufrieden usw. fühlt? <sup>4</sup>	<b>Hält</b> den Ball in seinen Händen/ hat ihn wieder <b>Konnte</b> den Ball + VERB (nehmen, bekommen, herausfischen)	Er lacht/ lächelt/ sieht so glücklich aus/ steht da oder andere irrelevante Erklärung	0	1
<b>D7.</b>	Warum schnappt die Katze nach dem Fisch? (auf Bild 5 zeigen) (Episode 3: Goal)	<b>Möchte/ will</b> den Fisch essen/ klauen/ (für sich selbst) haben/ beschließt, den Fisch zu klauen/ stehlen	Will mit dem Eimer/ Fisch spielen	0	1

# MAIN Auswertung

<b>D8.</b>	Stell dir vor, der Junge sieht die Katze. Wie fühlt sich der Junge? (auf Bild 6 zeigen) (IST als Reaktion)	Schlecht/ wütend/ verärgert/ traurig/ nicht gut	Gut/ glücklich/ froh/ ausgezeichnet/ zufrieden/ erfreut	0 1
<b>D9.</b>	<i>Fragen Sie D9 nur, wenn D8 richtig ist, aber das Kind keine Erklärung gab!</i> <i>Beantwortet das Kind D8 richtig inklusive einer Erklärung, geben Sie für D9 einen Punkt und fahren mit D10 fort!</i> Warum denkst du, daß sich der Junge schlecht/ wütend/ verärgert fühlt? <sup>5</sup>	<b>Katze</b> ißt/ frißt/ nimmt/ klaut (seinen) Fisch <b>Junge</b> möchte/will den Fisch selbst (haben) <b>Es war</b> sein Fisch	Er ist müde Seine Angel liegt auf dem Boden oder andere irrelevante Erklärung	0 1
<b>D10.</b>	Wird sich der Junge mit der Katze anfreunden? Warum?	Nein, weil ... <i>Mindestens eine Begründung:</i> z.B. Katze hat die Fische gegessen/ geklaut/ gestohlen oder andere passende Antworten	Ja/ Ich weiß es nicht/ irrelevante Erklärungen	0 1
<b>D11.</b>	<b>Gesamtergebnis Verständnisfragen /10</b>			

# Anwendung: Weltweites MAIN-Netzwerk

MAIN-Website: <https://main.leibniz-zas.de>

Registrierung für MAIN:

<https://www.leibniz-zas.de/de/service-transfer/main>

Kontakt: [costmain@leibniz-zas.de](mailto:costmain@leibniz-zas.de)

**VIELEN DANK**